EVANGELISCHES RUNDFUNKREFERAT NRW / KIRCHE IM WDR

Ev. Rundfunkreferat NRW / Kirche im WDR - Hans-Böckler-Str. 7 - 40476 Düsseldorf
TELEFON: 0211-41 55 81-0 - buero@rundfunkreferat-nrw.de - www.kirche-im-wdr.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Ev. Rundfunkreferat NRW. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in WDR 5 | 23.02.2021 06:55 Uhr | Bernd Becker

Was brauchst du?

Guten Morgen!

Ich bin kürzlich über eine Frage "gestolpert“.
In der Bibel habe ich sie entdeckt und sie hat mich lange beschäftigt.
Und diese Frage möchte ich heute an Sie weitergeben.
Sie kommt nicht von irgendjemandem, sondern von Jesus.

Und diese Frage lautet: "Was willst du, dass ich für dich tun soll?“
In der Geschichte, in der Jesus diese Frage stellt, trifft er auf einen blinden Bettler. (Die Bibel, Markus 10,46-52) Der sieht Jesus und ruft ihn. Er will seine Hilfe. Er schreit regelrecht: "Herr, erbarme dich meiner!“ Aber die Leute, die dabei sind, sagen, er soll still sein. Er stört. Er soll weggehen. Bis heute werden Menschen weggedrängt, die eh schon am Rande der Gesellschaft stehen. Und so war es auch damals

Aber der Blinde gibt nicht auf, er schreit erneut und noch viel lauter. Schließlich ruft Jesus ihn zu sich. Die beiden stehen sich nun gegenüber. Und dann stellt Jesus genau diese Frage: "Was willst du, das ich für dich tun soll?“

Der Blinde antwortet prompt: "Ich möchte wieder sehen können.“
Da sagt Jesus zu ihm: "Dein Glaube hat dir geholfen.“ Der Blinde hatte nicht nachgelassen.
Er hatte das Zutrauen, dass Gott ihm hilft.
Und tatsächlich: "Es heißt, er konnte sogleich wieder sehen“, so endet die Geschichte.
Fast. Denn am Schluss wird noch erzählt, dass der Geheilte sich Jesus und seinen Jüngern angeschlossen hat. Er folgt Jesus aus Dankbarkeit auf seinem weiteren Weg.

Was wäre, wenn Sie heute Jesus treffen würden. Und er würde Ihnen genau diese Frage stellen: "Was willst du, dass ich für dich tun soll?
Hätten Sie direkt eine Antwort? Was wäre das, was Jesus für Sie tun sollte?
Wollen Sie gesund werden? Ihr Leben anders gestalten? Sorgen loswerden?
Sie hätten diese eine Chance. Was würden Sie Jesus antworten?

Ich habe mich das auch gefragt. Was bedrückt mich? Was würde ich mir wünschen? Was könnte Jesus für mich tun? Gar keine leichte Frage - und für mich nicht so eindeutig zu beantworten, wie von dem blinden Bettler.

Vielleicht finde Sie einmal Zeit für sich, eine Antwort auf diese Frage zu finden.
Wovon wollen Sie geheilt werden? Was soll sich ändern? Was könnte Ihnen helfen? Was muss anders werden?

Ich persönlich glaube ja daran, dass Gott mich sieht und hört, und weiß, was ich brauche. Deshalb kann ich ihm auch sagen, was mir fehlt, was Heilung braucht.
Und deshalb traue ich mich dann auch, diese Frage zu beantworten und mit Gott darüber zu sprechen - auch, wenn er mir nicht so direkt gegenübersteht, wie damals dem blinden Bettler.

"Was willst du, dass ich dir tun soll?“ Vielleicht begleitet Sie diese Frage noch ein wenig. Und vielleicht sagen Sie Gott Ihre Antwort?! Er wird sie hören.

Ihr Pfarrer Bernd Becker aus Bielefeld.

Redaktion: Landespfarrerin Petra Schulze